



Customer  
Success  
Story

We pioneer motion

## Für ein beruhigendes Gefühl Keine Überraschung mit den Schmierstoffgebern

Westerwälder Elektro Osmose geht neue Wege und setzt zur Schmierüberwachung seiner Produktionsanlagen den Schaeffler OPTIME C1 ein. Dank der Smart-Technologie hat das Instandhaltungsmanagement stets die Füllmenge ihrer Schmierstoffgeber im Blick. Die manuelle Kontrolle entfällt. Das spart Zeit und reduziert die Kosten. Denn auch Störungen werden mit OPTIME C1 frühzeitig angezeigt.

**Ersparnis pro vermiedenem Mühlen-Ausfall: rund 47.000 Euro.**

### Vorteile

- Weniger tun, mehr erreichen – Manuelle Kontrolle der Schmierstoffgeber entfällt
- Keine manuelle Arbeit – Von Hand zu schmieren ist nicht mehr nötig
- Weniger ungeplante Stillstände – Fehlschmierung nahezu ausgeschlossen
- Ortsunabhängig via App informiert – Dank ausgezeichneter OPTIME-Technologie
- Nutzerfreundlich – Einfach zu installieren, nachzufüllen und zu bedienen
- Mehr Zeit für Kernaufgaben – wie Nachhaltigkeit oder Kundenzufriedenheit
- Mehr Sicherheit – Schwer zugängliche Stellen müssen nicht kontrolliert werden

**OSMOSE**

### Kunde

Westerwälder Elektro  
Osmose Müller GmbH & Co. KG

### Branche

Baukeramik

### Anwendung

Förderschnecken, Lager,  
Motoren, Presse, Mühle

### Lösung

Digitale Schmierlösung

# Was unseren Kunden bewegt ...

## Herausforderung

Hoher Druck beim Pressen und Temperaturen über 1.200 °C für die Herstellung von Feinsteinzeug beanspruchen die Maschinen des Baukeramik-Produzenten enorm. Die Instandhaltungsspezialisten von Osmose sorgen dafür, dass Mühlen, Förderschnecken, Strangpressen und wichtige Aggregate wie Lüfter und Motoren, stets gut laufen und optimal geschmiert sind. Bisher wurde manuell geschmiert. Nur an wichtigen Maschinen kamen automatische Schmiersysteme zum Einsatz. Doch beide Methoden stellen für die Instandhalter keine befriedigende Lösung dar. Zudem reduzieren sie auch nicht das Unfallrisiko bei schwer zugänglichen Maschinen.

**Fettpressen dosieren die Schmiermengen nicht genau. Die Gefahr einer Über- oder Unterversorgung ist hier immer gegeben. Deshalb haben wir auch an wichtigen Maschinen automatische Schmierstoffgeber im Einsatz. Allerdings zeigt das Schmiersystem nicht an, wenn die Leitung zu ist, was durch die hohen Temperaturen öfter passiert. Schnell kann so ein Schaden entstehen. Regelmäßige Kontrollgänge müssen gemacht werden, die für unser Team zu viel Zeit in Anspruch nehmen,**

so Peter Hannappel, Instandhaltungsleiter bei Westerwälder Elektro Osmose.

Um die Abläufe im Bereich Schmierung zu optimieren, wandte sich Osmose an seinen Service-Provider Wälzlager-Vertrieb Wiesbaden (WVW), ein zertifizierter Schaeffler-Händler.



Werk Elektro Osmose, Westerwald, Deutschland

### Technische Informationen zu den Maschinen/Aggregaten

ICF-Mühle	CBM 40, Tonverarbeitung, Motor 1.400 U/min, Mühle 15 U/min
Förderschnecke	60 – 100 U/min
Presse	EVO 3600, Antrieb 110 kW, 3.600 Tonnen
Ventilator	2.800 U/min



Granulat tritt aus dem Sprühturm aus

### Kunde

Die Westerwälder Elektro Osmose Müller GmbH & Co. KG wurde 1916 gegründet und beschäftigt 2021 rund 135 Mitarbeiter. Das renommierte Unternehmen stellt umweltfreundlich keramische Produkte für Gebäude her, zum Beispiel Fliesen und Terrassenelemente. Zudem hat sich das Unternehmen auf die Herstellung von Steinzeug- und Schamotte-Schornsteinrohren spezialisiert.

# Was Schaeffler bietet ...

## Lösung

Schaeffler und WVW empfehlen den kabellosen OPTIME C1. Die innovative Schmierüberwachungslösung besteht aus dem smarten Schmierstoffgeber OPTIME C1, einer Kartusche, einem Gateway sowie digitalem Service. Eine App visualisiert die Daten auf einem mobilen Endgerät. (z. B. Smartphone). Angezeigt werden hier der Füllstand der Schmierstoffkartusche und auch Störungen, wie zum Beispiel Leitungsblockaden. Dabei werden die relevanten Daten vom OPTIME C1 direkt an die Schaeffler-Cloud übermittelt. Der Hersteller für Baukeramik kann so jederzeit und überall bequem auf die Daten zugreifen. Kontrollgänge entfallen. Das spart Zeit. Dank seiner kompakten Bauweise lässt sich der OPTIME C1 fast überall montieren – selbst an schwer zugänglichen Stellen. Das vermindert das Unfallrisiko enorm.



## Besonderheiten

Kein anderer Schmierstoffgeber auf der Welt besitzt derzeit die intelligente Technologie und Einfachheit von OPTIME C1. Die Westerwälder Elektro Osmose ist mit der Lösung mehr als zufrieden:

**Wir können uns vorstellen, dass wir mit der Anzahl an OPTIME C1 in den dreistelligen Bereich gehen,** so der Instandhaltungsleiter Peter Hannappel.

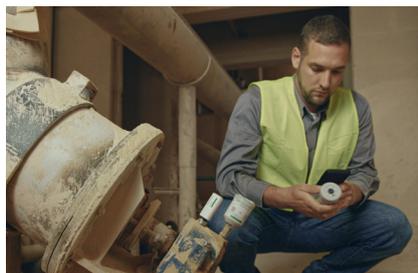
Die Lösung ist auch für Service-Provider lukrativ. Die kundenspezifische Ansicht erlaubt es, schnell Maßnahmen zu ergreifen, etwa die Versorgung mit neuen Schmierstoffgebern.

### Technische Informationen – OPTIME C1

Antriebssystem	elektromechanisch
Kommunikation	Wirepas Mesh 2,4 GHz NFC1356 MHz, 10 kbps
Kommunikationsreichweite	bis zu 100 m
Betriebstemperatur	-10 bis +55 °C
Betriebsdruck	bis zu 10 bar
Schutzart	IP68
Spannungsversorgung	Batterie (6 V / 2,3 Ah)
Schmierstoffvolumen	60 oder 125 cm <sup>3</sup>
Visualisierung	Smartphone, PC, Laptop



Der OPTIME C1 wird montiert.



Die Schaeffler-App ist installiert und OPTIME C1 wird in Betrieb genommen.

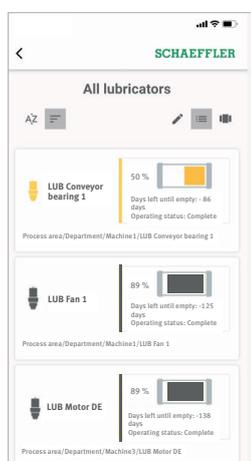


Daten werden auf dem Laptop visualisiert.

# Was Schaeffler bietet ...

## Das sieht der Kunde

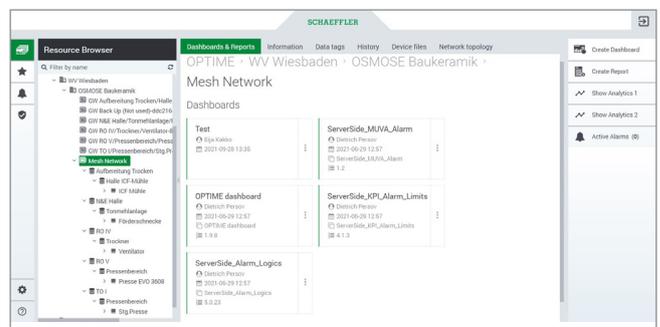
Kundenspezifische Ansicht: Benachrichtigungen und Füllstand der Kartusche kann das Instandhaltungsmanagement mit nur einem Blick ortsunabhängig via App auf dem Smartphone einsehen. Bei Bedarf können so relevante Maßnahmen direkt ergriffen werden. So zum Beispiel der Wechsel oder die Beschaffung neuer Kartuschen (CONCEPT1).



Der Kunde sieht die kritischen Schmierstoffgeber auf einen Blick.

## Das sieht der Service-Provider

Spezifische Ansicht des Service-Providers: WWV hat die gleiche Ansicht der Daten wie Osmose. Zusätzlich kann der Service-Provider aber noch die Daten anderer Kunden einsehen. Das Anlegen von Kunden in der App ist leicht. Und: Mit den Anzeigen in den Prozessbereichen und Abteilungsansichten ist es für den Service-Provider einfach, Arbeitslisten oder Ähnliches für einen Kundenbesuch zu erstellen.



Einfache Kundenverwaltung, alles im Blick

## Einsparungen

Kosten bei einem ungeplanten Stillstand der Mühle

Reparaturkosten	1.500 €
Personalkosten	540 €
Materialkosten (z. B. neuer Motor, Lager)	15.000 €
Produktionsausfall	30.000 €
<b>Gesamtkosten</b>	<b>47.040 €</b>

Allein bei einem einzigen ungeplanten Stillstand der ICF-Mühle rechnet Osmose mit einer Reparaturzeit von 48 Stunden.

### Jährliche Kontrollgänge mit OPTIME C1

(keine Kontrollgänge – nur bei Austausch der Kartusche oder bei Problemen der Maschine)

### Jährliche Kontrollgänge ohne OPTIME C1

(wöchentliche Kontrollgänge à 3,5 Stunden, 11 Monate)

# 47.040 €

Einsparung mit OPTIME C1  
(bei Annahme eines einzelnen ungeplanten Stillstands der Mühle, verursacht durch Fehlschmierung.)

# 0 Std.

# 154 Std.

# Was unser Kunde sagt ...



**OPTIME C1 lässt uns früh genug erkennen, ob die Stellen nicht geschmiert werden oder die Schmierstelle leer ist.**

**Wenn ich die App aufmache und sehe, dass alles läuft, ist das ein beruhigendes Gefühl.**

Peter Hannappel  
Instandhaltungsleiter Westerwälder Elektro Osmose

# Was unser zertifizierter Service-Partner Kunden rät ...



**Die Botschaft an unsere Kunden:**

**Alle Schmiernippel abschrauben, OPTIME C1 draufschauben und die Schmierstelle vergessen.**

René Schmeckthal  
Geschäftsführer Wälzlager-Vertrieb Wiesbaden

## Vorteile für Service-Provider

- Alle Kundendaten mit nur einer App stets im Blick
- Weniger Kundenbesuche dank digitaler Datenverwaltung
- Effizientere Planung von Instandhaltungsmaßnahmen
- Einfache Beschaffung und Entscheidungen

## Warum Schaeffler?

- Technisches Know-how
- Kompetenter Kundenservice
- Schnelle Hilfe durch großes und kompetentes Netzwerk

## Warum gerade diese Lösung?

- Optimal für schwer zugängliche Maschinen (kabellos und kompakt)
- Hohe Zeitersparnis, Kontrollgänge entfallen
- Einfache Beschaffung, Montage, Nutzung